

Erich Gruber
Breitscheidstr.63
39517 Tangerhütte

Einheitsgemeinde
Stadt Tangerhütte
Bismarckstraße 5
39517 Tangerhütte

Entbindung von meiner Funktion als 1. allgemeiner Vertreter der Bürgermeisterin im Verhinderungsfall

Sehr geehrte Herr Stadtratsvorsitzender Papenbroock,
sehr geehrte Damen und Herren Stadträte,

gemäß § 10 der Hauptsatzung der Einheitsgemeinde Stadt Tangerhütte, i. V.m. § 64 Abs.1 GO LSA wurde ich zum 1. allgemeinen Vertreter der Bürgermeisterin der Einheitsgemeinde " Stadt Tangerhütte" im Verhinderungsfall gewählt.

Hiermit bitte ich jedoch um Entbindung von dieser Funktion aus arbeitsorganisatorischen und gesundheitlichen Gründen.

Begründung:

Mit Übernahme dieser Funktion war mir bewusst, welche Aufgaben von mir im Vertretungsfall der Bürgermeisterin unter normalen Bedingungen geleistet werden müssen. Dieses umso mehr, da ich bereits in der damals selbständigen Stadt Tangerhütte die Vertreterfunktion übernommen hatte.

Diese Aufgaben aus der Vertreterfunktion der Bürgermeisterin sind unter normalen Umständen ohne Probleme erfüllbar.

Jedoch dauert dieser Vertretungsfall schon außergewöhnlich lange an und führt damit zunehmend zu unangemessenen starken dienstlichen und gesundheitlichen Belastungen. Auf Grund des bisher unverhältnismäßig oft und lang eingetretenen Falls der Ausübung der Vertreteraufgaben im Bürgermeisteramt, sehe ich mich zukünftig nicht mehr in der Lage dieses allumfassend gründlich auszuüben.

Neben meinen bereits sehr umfangreichen Aufgaben und Belastungen als Fachbereichsleiter Bauen und Ordnung, welche durch die Umsetzung der durchgeführten Organisationsuntersuchung weiter zugenommen haben, musste ich in diesem Jahr über einen längeren Zeitraum (ca. 8 Monate) verstärkt die Vertretungsaufgaben für die Bürgermeisterin wahrnehmen. Ein Ende des Vertretungsfalls ist im Moment nicht ansehbar.

Diese Doppelbelastung wirkt sich sehr nachteilig auf die Arbeit im Fachbereich aus, da es nicht möglich war die geschaffene Lücke durch vorhandenes geeignetes Personal ausreichend zu rekrutieren.

Ich fühle mich sowohl arbeitstechnisch, als auch gesundheitlich nicht mehr gewachsen diese Doppelbelastung weiter zu bewältigen.

Aus diesem Grund bitte ich um Verständnis für meine Entscheidung.

Mit freundlichem Gruß



Erich Gruber